

Baukultur in der Region Leinebergland

Arne Herbote hat diesen Führer zu den wesentlichen Baudenkmälern des Leineberglandes verfasst. Der Autor studierte Architektur und arbeitet als freiberuflicher Architekt und Historiker. Die Datei zeigt auf der Seite 2 die Rückseite mit den behandelten Denkmälern.

Das Buch enthält 34 historisch interessante Gebäude, die zu besuchen sich lohnen. Das Buch gibt hierzu die wichtigsten Hinweise zu den Gebäuden, ohne belehrend zu sein.

Die Stadt Elze ist mit den folgenden Gebäuden vertreten, die wesentlichen Stichwörter sind angegeben:

Peter und Paul Kirche (Stichwörter sind: Barock Anlage, Inschriften an der Kirche von 1745, St.

Ägidienkirche Hannover, Georg Ludwig Friedrich Laves)

Alte Apotheke (Stichwörter sind: Landbaumeister Wellekamp, Brand, Brände, Apotheke 1825, Rathaus 1827,

Bahnhof (Stichwörter sind: 1853 Neubau, Conrad Wilhelm Hase, Königlich Hannoversche

Eisenbahndirektion, Hannoversche Schule, neuer Eingangsbereich 1979)

Klosterkirche Wittenburg (Stichwörter sind: Stephanus von Möllenbeck, Conrad Wilhelm Hase Kirche Renovierung, Lettner)

Autoren:

Jürgen Herbote

Seiten:

66

Verlag/Herausgeber:

Culturcon Medien Berlin

Auflagen:

1. Auflage 2010

ISBN:

9783941092273

Download:

[Herbote Baukultur in der Region Leinebergland.pdf](#)^[1]

Quellen-URL: <http://www.hege-elze.de/bucher/baukultur-der-region-leinebergland>

Links:

[1] http://www.hege-elze.de/system/files/Herbote%20Baukultur%20in%20der%20Region%20Leinebergland_0.pdf